



# Pressemitteilung

BAYERISCHER HOTEL- UND GASTSTÄTTENVERBAND (BHG)

## Bayerisches Umweltsiegel für Wiesn-Wirte

### 13 Mal Gold für Münchner Festzeltbetriebe

(München) Für ihr besonderes Umweltengagement wurden heute auf dem Münchner Oktoberfest 13 Festzeltbetriebe durch Staatsminister Otmar Bernhard mit dem Bayerischen Umweltsiegel in Gold ausgezeichnet. „Betriebe, die das Bayerische Umweltsiegel führen dürfen, leisten ein extrem hohes Maß an praktiziertem Umweltschutz“, so Ralf Schell, Hauptgeschäftsführer des Bayerischen Hotel- und Gaststättenverbandes e.V. (BHG). „Insbesondere bei Festzeltbetrieben, die nur für eine kurze Zeitspanne, dann jedoch unter Vollast laufen, bedeutet dies eine logistische Herausforderung der Extraklasse. Es sind Vorzeigebetriebe, an denen sich die Branche messen muss“, ergänzt Schell.

Die Teilnehmer müssen die vorgegebenen, strengen Kriterien des Umweltzeichens erfüllen und sich einer Umweltprüfung vor Ort unterziehen, die jährlich wiederholt werden muss. Diese Umweltleistungen, angefangen von den verwendeten Baumaterialien, konsequente Verwendung von Waren und Produkten des regionalen Marktes, über die Vermeidung „chemischer Keulen“ bei den Reinigungsmitteln bis zur umweltfreundlichen Haus- bzw. Festzelttechnik sind für den Gast normalerweise nicht sichtbar.

Folgende Festzeltbetriebe haben die Auszeichnung erhalten (alphabetische Reihenfolge):

- ◆ Armbrustschützen-Festhalle (Familie Peter Inselkammer)
- ◆ Augustiner-Festhalle (Manfred Vollmer)
- ◆ Festhalle Schottenhamel (Peter und Christian Schottenhamel)
- ◆ Fischer-Vroni (Hans Stadtmüller)
- ◆ Hacker-Festzelt (Christine und Anton Roiderer)
- ◆ Hippodrom (Josef Krätz und Familie)
- ◆ Hofbräu-Festzelt (Margot und Günter Steinberg)
- ◆ Käfer's Wies'n-Schänke (Michael Käfer)
- ◆ Kufflers Weinzelt (Doris, Roland und Stephan Kuffler)
- ◆ Löwenbräu-Festhalle (Stephanie Spendler und Ludwig Hagn)
- ◆ Paulaner Festhalle Winzerer Fähndl (Arabella und Peter Pongratz)
- ◆ Pschorr-Festhalle, (Renate und Georg Heide)
- ◆ Spatenbräu-Festhalle Ochsenbraterei (Anneliese und Hermann Haberl sowie Antje Schneider)

Zum Hintergrund:

Das Bayerische Umweltsiegel ist ein staatlich getragenes offizielles Umweltzeichen für Gastgewerbebetriebe, das seit 1997 vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz sowie vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie verliehen wird. Partner der Aktion sind der Bayerische Industrie- und Handelskammertag, die Bayern Tourismus Marketing GmbH sowie der Bayerische Hotel- und Gaststättenverband.

Weiterführende Informationen und alle teilnehmenden Betriebe finden Sie im Internet unter [www.umweltsiegel.de](http://www.umweltsiegel.de).

- Ende der Pressemitteilung -

**Herausgeber:** Bayerischer Hotel- und Gaststättenverband e.V. (BHG) · Türkenstraße 7 · 80333 München

**Ansprechpartner:** Frank-Ulrich John · Pressesprecher

Fon +49 89 28760-109 · Fax +49 89 28760-119 · Mobil +49 160 97207445 · E-Mail [presse@bhg-online.de](mailto:presse@bhg-online.de)